

Diese Datenschutzerklärung dient zur Erfüllung der nach Artikel 13 EU DSGVO geforderten Informationspflicht bei Erhebung von Daten zum Zeitpunkt der Erhebung bei betroffenen Personen

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Goethe-Universität Frankfurt am Main
60629 Frankfurt/Main

Technischer Betreiber:

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Fachbereich 16: Dekanat IT-Support
Theodor Stern Kai 7
60590 Frankfurt/Main
Telefon +49 (0)69 63 01 - 56 85 | Fax +49 (0)69 63 01 - 59 22
Email: V.Hentschke@med.uni-frankfurt.de

Auftraggeber:

Dr. Monika Sennekamp
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Promotionskolleg am Fachbereich Medizin
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/ Main
Telefon: +49-69-6301-7608 | Fax: +49-69-6301-6428
Internet: <https://www.uni-frankfurt.de/60187025/Promotionskolleg>
Email: sennekamp@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Bei Anfragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich mit den Datenschutzbeauftragten der Goethe-Universität in Verbindung setzen:

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Die behördlichen Datenschutzbeauftragten
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60323 Frankfurt am Main
Internet: <http://www.uni-frankfurt.de/47859992/datenschutzbeauftragte>
Email: dsb@uni-frankfurt.de

Rechte und Beschwerdemöglichkeiten

Sie haben das Recht sich bei datenschutzrechtlichen Problemen bei der zuständigen Fachaufsichtsbehörde zu beschweren.

Kontaktadresse der Fachaufsichtsbehörde der Goethe-Universität Frankfurt am Main:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Telefon: +49-611-1408-0 | Telefax: +49-611-1408-611

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Sie haben gegenüber der Goethe-Universität folgende Rechte hinsichtlich Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit, in einer gängigen, strukturierten und maschinenlesbaren Form

Zur Geltungsmachung dieser Rechte wenden Sie sich an Dr. Monika Sennekamp (sennekamp@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de).

Art der gespeicherten Daten, Zweck und Rechtsgrundlagen, Lösungsfristen

Umgang mit personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen, mit deren Hilfe eine natürliche Person bestimmbar ist, also Angaben, durch die Personen identifizierbar sind. Dazu gehören insbesondere Namen, E-Mail-Adressen, Matrikelnummern oder Telefonnummern. Aber auch Daten über Vorlieben, Hobbies, Mitgliedschaften oder auch Informationen über Webseiten, die aufgesucht wurden, zählen zu personenbezogenen Daten.

Personenbezogene Daten werden von uns nur dann erhoben, genutzt und weitergegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder die Nutzer in die Datenerhebung einwilligt haben.

Die Nutzung personenbezogener Daten der Studierenden zum Zwecke des Studiums basieren weitestgehend auf dem geltenden Hessischen Hochschulgesetz in Verbindung mit der geltenden Immatrikulationsverordnung des Landes Hessen und beziehen sich somit auf EU DSGVO Artikel 6 Absatz 1 c).

Die Daten der Beschäftigten der Goethe-Universität zum Zwecke der Personalverwaltung, der Lehr-, Forschungs- und Prüfungstätigkeiten werden auf Basis des Hessischen Hochschulgesetzes, der Immatrikulationsverordnung des Landes Hessen, TV-GU, beamtenrechtliche und personalrechtliche Regelungen erhoben und verarbeitet.

Zugriffsdaten/Server-Logdateien

Beim Zugriff auf die Seiten dieses Webservers werden im Allgemeinen folgende Daten in den Server-Logfiles gespeichert

1. IP-Adresse
2. Datum und Uhrzeit
3. Typ des Client Browsers
4. URL der aufgerufenen Seite
5. Gegebenenfalls die Fehlermeldung zum aufgetretenen Fehler
6. Gegebenenfalls der anfragende Provider

Diese Daten dienen ausschließlich zum Zwecke der Kontrolle der Funktionalität, der Sicherheit und Fehlerbehebung. Diese Nutzung basiert auf EU DSGVO Artikel 6 Absatz 1 f). Alle Logdateien werden automatisiert nach spätestens 7 Tagen gelöscht oder anonymisiert.

Kontaktaufnahme

Zur Kontaktaufnahme mit Mitarbeitern des Promotionskollegs (zum Beispiel per Kontaktformular oder E-Mail) werden Ihre Angaben zwecks Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen, gespeichert. Nach Bearbeitung Ihres Anliegens bzw. nach Erfüllung der Rechtspflicht oder des genutzten Dienstes werden die Daten gelöscht, es sei denn, die Aufbewahrung der Daten ist zur Umsetzung berechtigter Interessen der Goethe Universität oder auf Grund einer gesetzlichen Vorschrift (z.B. Gesetz, Rechtsverordnung, Satzung der Goethe Universität etc.) erforderlich.

Cookies

Cookies sind kleine Dateien, die es ermöglichen, auf Ihrem Zugriffsgerät (PC, Smartphone o.ä.) spezifische, auf das Gerät bezogene Informationen zu speichern. Sie dienen zum einem der Benutzerfreundlichkeit von Webseiten (z.B. Speicherung von Login-Daten). Sie können auf den Einsatz der Cookies Einfluss nehmen. Die meisten Browser verfügen über eine Option, mit der das Speichern von Cookies eingeschränkt oder komplett verhindert werden kann. Allerdings wird darauf hingewiesen, dass die Nutzung und insbesondere der Nutzungskomfort ohne Cookies eingeschränkt sein kann. Zur Nutzung der Login-gesicherten Seiten sind Cookies zwingend erforderlich. Sie dienen zur Feststellung der Zugangsberechtigung und werden nach Beenden der Session gelöscht.

Zugriffsgeschützte Webseiten und benutzerbasierte Dienste

Neben den oben genannten Daten werden zusätzlich zur Berechtigungskontrolle des Datenzugriffs der Benutzername oder eine Kennung erhoben. Diese Daten werden spätestens nach 7 Tagen gelöscht oder anonymisiert, es sei denn, die Aufbewahrung der Daten ist zur Umsetzung berechtigter Interessen der Goethe-Universität oder einer gesetzlichen Vorschrift (z.B. Gesetz, Rechtsverordnung, Satzungen der Goethe-Universität, etc.) erforderlich.

Für alle Dienste, die nicht unter diese Vorgaben fallen, werden explizit Einwilligungserklärungen eingeholt. Die Löschung erfolgt hier je nach Vorgabe des genutzten Dienstes. Die Lösungsfrist wird im Rahmen des Verzeichnisses zur Verarbeitungstätigkeiten eindeutig definiert. Die Rechtsgrundlage ist hier EU DSGVO Artikel 6 Absatz 1a).

Weitere Persönliche Daten

Zweck und Dauer der Erfassung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für den Zeitraum, der zur Erfüllung des Speicherungszweckes erforderlich ist, oder sofern dies in Gesetzen, Satzungen, Ordnungen, Richtlinien oder Vorschriften vorgesehen wurde. Nach Wegfall oder Erfüllung des Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht bzw. gesperrt. Im Fall der Sperrung erfolgt die Löschung, sofern gesetzliche, satzungsmäßige oder vertragliche Aufbewahrungsfristen dem nicht entgegenstehen, kein Grund zu der Annahme besteht, dass eine Löschung Ihre schutzwürdigen Interessen beeinträchtigt und eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung keinen unverhältnismäßig hohen Aufwand verursacht. Darüber hinaus kann der Auftraggeber dieses Formulars die Daten als Excel-Datei exportieren und für seine Zwecke speichern.

Welche Daten werden erfasst?

Es werden Ihre Promotionskollegs- und Rechnungsnummer, Ihr Name, Geburtsname, Vorname, Geschlecht, Geburtstag, Namen und die Namen der von Ihnen besuchten Kurse erfasst.

Zu welchem Zweck werden die Daten erfasst?

Auf Basis des Artikels 6 EU DSGVO Absatz 1 Buchstabe a werden die Daten zu dem Zweck verarbeitet, damit der Teilnehmer das Angebot des Promotionskollegs nutzen kann: Der Teilnehmer kann sich dadurch zu den Kursen des Promotionskollegs anmelden und es besteht ein Nachweis, welche Kurse besucht wurden. Letzteres ist für die Anrechnung als Wahlfach oder als Nachweis für den Erhalt der Promotionsförderung erforderlich.

An wen werden die Daten weitergegeben?

Namen und Vornamen der Teilnehmer werden in Verbindung mit dem entsprechenden Kursnamen an die Dozenten weitergegeben, die somit kontrollieren können, ob eine Teilnahme stattgefunden hat. Name, Vorname und die Nennung der besuchten Kurse werden für den Nachweis für die Frankfurter Promotionsförderung, die Leitung des Praxistracks, der Landpartie oder der Mildred Scheel-Nachwuchsförderung genutzt, falls diese beansprucht wurden.

Dauer der Speicherung der Daten

Nach §21 HImV Paragraph 3 Absatz 1 (Aufbewahrungsfristen für Unterlagen von Hochschulprüfungen und zum Nachweis des Studiums) sind Bescheinigungen oder Listen von Studienleistungen der Studierenden fünf Jahre lang aufzubewahren.